



INSELHOPPING GRIECHENLAND

KYKLADEN

Elisabeth und Thomas Jastram





Impressum

Herausgegeben von
Elisabeth und Thomas Jastram
Aktualisierte Auflage 2026

Copyright © 2026
Elisabeth und Thomas Jastram

Bildmaterial, Gestaltung und Satz
Elisabeth und Thomas Jastram

www.greece-moments.com
info@greece-moments.com

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung sowie Übersetzung. Kein Teil dieses Buches darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung der Autoren reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Kartenmaterial erstellt mit Openstreetmap (Lizenz CC-BY-SA 2.0)



Über die Autoren

Elisabeth und Thomas Jastram, beide geboren in und um Leipzig, sind als freiberufliche Reisejournalisten, Blogger und Autoren tätig. Ihr erster gemeinsamer Urlaub führte sie 2009 auf die griechische Insel Kos. Seitdem haben sie kaum ein Jahr ausgelassen das blau-weiße Paradies zu besuchen. Mehr als 50 griechische Inseln und viele Orte auf dem griechischen Festland haben sie bisher entdeckt und stets kommen neue Destinationen hinzu.

Über ihre Erlebnisse berichten Tom und Ella auf ihrem Griechenland Reiseblog »Greece Moments« und teilen mit ihren Lesern wertvolle Reisetipps, um das schöne Hellas auf eigene Faust zu erkunden. In diesem Reiseführer stellen die Autoren zwei individuelle Routen für ein Inselhüpfen auf den Kykladen vor. Beide Routen geben einen intensiven Einblick in das beliebte Inselarchipel und wurden von den Autoren bereits selbst getestet.

»Kaum ein Archipel ist so vielgestaltig wie die Kykladen. Zwischen Andros und Anafi liegen sowohl die beliebtesten als auch einige der ruhigsten Inseln der Ägäis.«

Efcharisto poli!

Herzlichen Dank, dass du dich für unseren Reiseführer entschieden hast. Damit unterstützt du unser persönliches Herzensprojekt und unsere Mission, Reisenden die griechische Inselwelt ganz individuell zu zeigen.

Wir danken außerdem unserer Familie, die uns in vielen Vorhaben gestärkt und unterstützt hat. Seit 2020 begleitet uns unsere Tochter auf unseren Reisen nach Griechenland und hat bereits viele Inseln mit uns entdeckt. Es erfüllt uns mit Stolz und Freude zu sehen, wie auch sie die Leidenschaft für Hellas in sich trägt und die griechische Inselwelt mit Kinderaugen erkundet.

Wir sind dankbar für die wertvollen Begegnungen mit liebenswerten Griechen aus allen Landesteilen, deren Gelassenheit und Lebensfreude ansteckend sind und die uns Durchhaltevermögen und Stärke in schwierigen Zeiten gelehrt haben.

Wir haben in Griechenland unseren Herzensort und eine zweite Heimat gefunden und freuen uns, unsere Leidenschaft für dieses Land mit dir zu teilen.



Inhalt

Willkommen	6
Reisevorbereitungen	12
Routenplanung	40
Hauptstadt Athen.....	42
Nördliche Kykladen	64
Andros.....	66
Tinos	98
Syros	134
Mykonos.....	164
Zentrale Kykladen	188
Naxos.....	190
Paros.....	240
Antiparos.....	274
Santorini.....	292
Reisepraktisches	332

Willkommen auf den Kykladen

Sie sind das Sinnbild der griechischen Inselwelt und der Inbegriff des blau-weißen Paradieses. Nirgendwo anders scheint das Licht heller als auf den Kykladen.

Im Herzen der Ägäis reihen sich hundert Eilande kreisförmig um die heilige Insel Delos. Auf den ersten Blick mag man meinen, sie sehen alle gleich aus. Dabei ist jede Kykladeninsel durch ihre Bewohner, Kultur, Architektur und Landschaft einzigartig, von Andros über Naxos bis Santorini.

Karge Berge und sanfte Hügel wechseln sich mit üppig grünen Tälern und Hochebenen ab, in denen schmackhafte Oliven, kräftiger Wein und frisches Obst und Gemüse gedeihen.

In den Dörfern und Städten flanieren wir durch gepflasterte Gassen mit bemalten Blumenkübeln, welche vor weiß gekalkten Hausfassaden stehen. Bunte Türen und Fensterläden sowie farbenprächtige Bougainvillea geben den Häusern markante Farbtupfer.

Neben dem typisch kykladischen Baustil entdecken wir auch architektonische Besonderheiten, wie klassizistische Herrenhäuser, mittelalterliche Wohntürme und gewölbte Höhlenwohnungen.

An der Küste laden derweil unzählige Strände und Buchten auf einen ausgedehnten Badetag ein. Vom karibisch hellen Sandstrand auf Naxos bis zum wilden dunklen Vulkanstrand auf Santorini ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Für eine frische Brise an heißen Sommertagen sorgt der griechische Windgott Aiolos höchstpersönlich, vor allem auf Tinos. Nirgendwo anders bläst der Meltemi so kräftig wie auf den Kykladen und macht die Inselgruppe zu einem beliebten, aber auch anspruchsvollen Revier für Segler sowie Kite- und Windsurfer. In den Tiefen der Ägäis finden Taucher neben alten Wracks, Höhlen und Riffen auch eine beeindruckende vulkanische Unterwasserwelt.



KLEIN-VENEDIG AUF MYKONOS



OIA AUF SANTORINI



PANAGIA EVANGELISTRIA VON TINOS



PORTARA VON NAXOS



CHORA AUF ANDROS

Im Landesinneren können wir auf gut markierten Pfaden zu Fuß oder mit dem Mountainbike die Flora und Fauna der Inseln erkunden. Besonders Andros, Tinos und Naxos sind ein Eldorado für Wanderfreunde. Auf einem Streifzug durch die Natur stoßen wir immer wieder auf Zeugnisse der Vergangenheit.

Die Geschichte der Kykladen reicht bis ins prähistorische Zeitalter zurück. Erste Siedlungsspuren aus der Bronzezeit entdeckte man u.a. auf der Insel Syros. Die Kykladenkultur war vor allem bekannt für ihr Handwerk, welches sich beispielsweise der Fertigung von Gefäßen und Figuren aus Marmor widmete. Das edle Gestein wird bis heute noch in Steinbrüchen auf Tinos, Paros und Naxos abgebaut und verarbeitet.

An die frühe Christianisierung der Kykladen erinnern Kirchen, die zum Teil auf antiken Marmortempeln errichtet wurden. Im Mittelalter entstanden unter venezianischer Herrschaft auf vielen Inseln mächtige Festungen sowie reich verzierte Taubentürme, vor allem auf Andros, Mykonos und Tinos. Die Show stehlen den Tauben allerdings die Pelikane, die sich zeitweise auf Mykonos und Tinos aufhalten.

Durch ihre zentrale Lage in der Ägäis waren die Kykladen seit jeher ein wichtiges Handelszentrum und Vorreiter im Schiffsbau. Da liegt es nahe, dass die Eilande vor allem Heimat von Seefahrern und Kapitänen waren, die durch den Austausch von Waren auch kulinarische Spezialitäten vom afrikanischen und kleinasiatischen Kontinent mitbrachten. So manche kulinarische Besonderheit findet sich noch heute in den Inselküchen wieder.

Während wir also unsere Gaumen mit Fava, Graviera, Fourtalia und Loukoumia verwöhnen, laden uns die Kykladen auf ein allabendliches Farbspektakel ein. Ob wir nach Sonnenuntergang den Tag in einer urigen Taverne auf Antiparos gemütlich ausklingen lassen oder auf Mykonos bis in die frühen Morgenstunden feiern, bleibt dabei uns überlassen. Fest steht, dem Charme der Kykladen erliegt man auf Anhieb, sobald man den ersten Fuß an Land setzt.

Mit jeder neuen Insel, die man betritt, verfällt man dem Kykladen-Fieber. Einer Inselsucht, die ein ganzes Leben währt und nur auf Reisen heilt. Willkommen auf den Kykladen!



ERMOUPOLI AUF SYROS



FANEROMENI AUF ANTIPAROS



»KYKLADEN-MASKOTTCHEN«



TINOS TAUBENTURM



NAFOUSSA AUF PAROS



Athen

Andros

Kea

Kithnos

Syros

Serifos

Sifnos

Kimolos

Milos

Folegandros

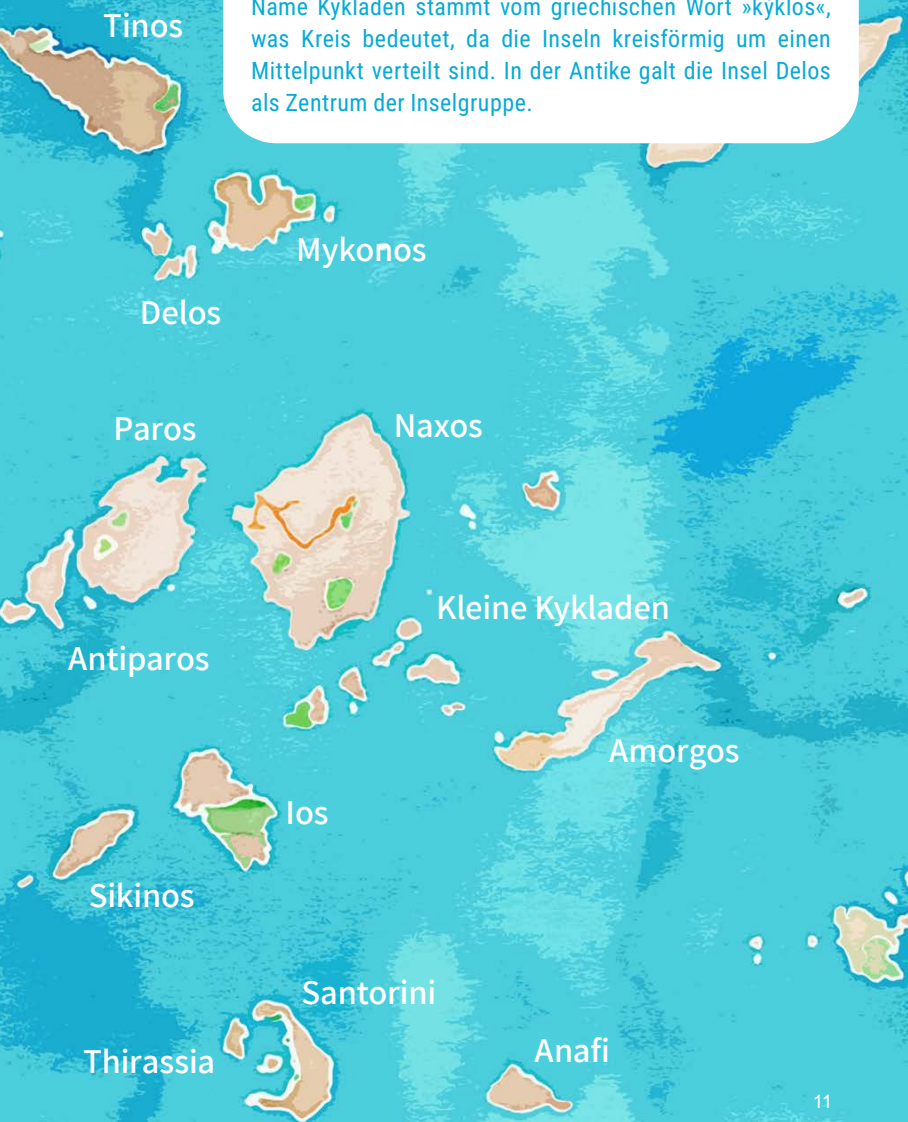
Athen

Kykladen

Kreta

Die Inseln der Kykladen

Die Kykladen liegen in der Südägäis und umfassen mehrere hundert große und kleine Eilande, sowie Felseninselchen und Riffe. Bewohnt sind davon nicht einmal 30 Inseln. Der Name Kykladen stammt vom griechischen Wort »kýklos«, was Kreis bedeutet, da die Inseln kreisförmig um einen Mittelpunkt verteilt sind. In der Antike galt die Insel Delos als Zentrum der Inselgruppe.



Reisevorbereitungen

#1 Idealer Reisezeitraum	15
#2 Anreise nach Griechenland	18
#3 Fährverbindungen	20
#4 Übernachten auf den Inseln	26
#5 Transport & Fortbewegung.....	32
#6 Budgetplanung.....	36
#7 Checkliste Inselhopping.....	37
#8 Schütze die Kykladen.....	38





Dein Inselhüpfen selbst planen

καλώς ήρθατε - Herzlich Willkommen! Gemeinsam werden wir die traumhafte Inselgruppe der Kykladen erkunden. Im ersten Kapitel nehmen wir dich bei der Verwirklichung deines Abenteuers Schritt für Schritt an die Hand. Zu Beginn scheint ein individuelles Inselhüpfen mit viel Organisationsaufwand verbunden zu sein. Sobald du jedoch dein erstes Inselhopping selbst geplant und gebucht hast, wirst du genügend Erfahrung haben, sodass die Planung der nächsten Reise auf die Inseln mühelos erscheint. Von uns erhältst du das nötige Know-how, um deine Inselrundreise selbstständig zu organisieren und erfolgreich umzusetzen.

Mit der Vorbereitung deines Inselhoppings empfiehlt es sich mindestens drei bis sechs Monate vor Reisebeginn zu starten. Um deine Route perfekt zu planen, ist es hilfreich so viel Inspiration wie möglich im Vorfeld einzuholen. Zahlreiche Reiseführer über die Kykladen sind bereits im Buchhandel erschienen. Im Internet kannst du dich auf Blogs (siehe S. 360) mit nützlichen Reisetipps rund um die griechische Inselwelt versorgen, bevor es in die heiße Phase der Planung geht und du deine Unterkünfte, Fährtickets oder Flüge buchst.

Routenplanung

Hauptstadt Athen 42

Nördliche Kykladen 64

Andros 66

Tinos 98

Syros 134

Mykonos 164

Zentrale Kykladen 188

Naxos 190

Paros 240

Antiparos 274

Santorini 292



Μονή
Παναχράντου
Panachradou
Monastery

2,25 km



Σύνδεση με διαδρομή 18
Λιβάδια - Βραχνού -
Πετριάς - Φάλικα -
Αλαδινού - Βακόνι
Connection with
route 18 Livadia -
Vrachnou - Petrias -
Falika - Aladinou - Vaconi



565 m



Naxos

Der vielfältige Inselriese

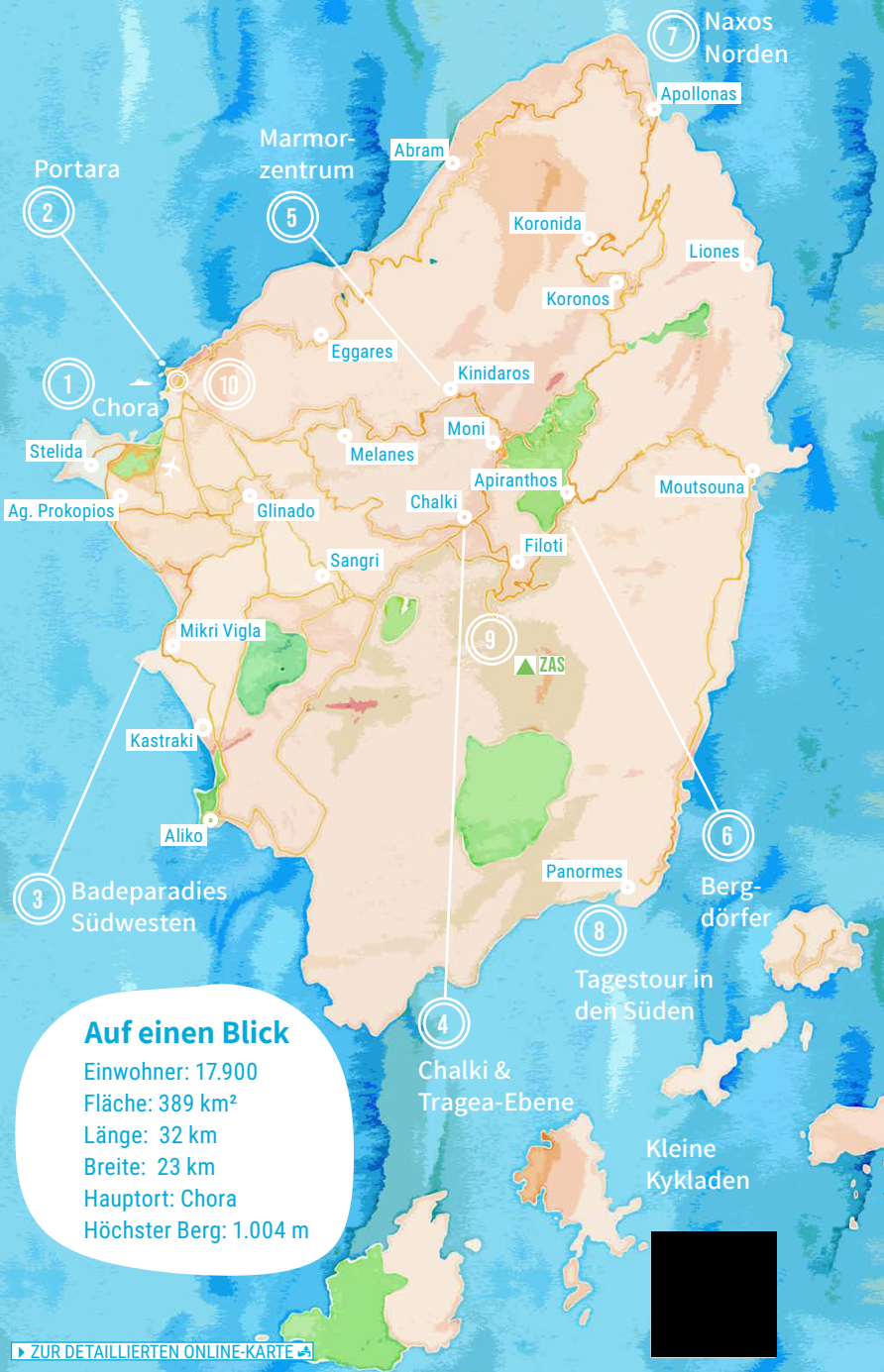
Kaum eine andere Kykladeninsel ist landschaftlich so reizvoll wie Naxos. Hinter den kargen Hügeln der malerischen Naxos Chora liegen fruchtbare grüne Ebenen und wildromantische Olivenhaine, umgeben von bis zu 1.000 m hohen Berggipfeln. An der Küste erwarten dich die schönsten Strände der Kykladen. Eine paradiesische Urlaubskulisse aus feinem goldenem Sand und türkisblauem Meer. Aber nicht nur für Badeurlauber ist das größte Eiland der Kykladen ein wahrer Sehnsuchtsort. Über die ganze Insel verteilt finden Geschichtsinteressierte zahlreiche historische Relikte, von antiken Marmorstatuen, über byzantinische Festungen bis hin zu venezianischen Wohntürmen. Auch die Kykladenkultur hat nirgendwo anders so stark ihre Spuren hinterlassen wie auf Naxos.

Im Inselzentrum entdecken wir urige Dörfer mit weißen Würfelhäusern, traditionelle Tavernen sowie ehrwürdige Kirchen und Kapellen, viele davon bestehen aus feinstem Naxos-Marmor. Inmitten der facettenreichen Natur warten herrliche Wanderpfade darauf, die einsamen Ecken der Insel zu erkunden. Schon Göttervater Zeus hat die Schönheit von Naxos zu schätzen gewusst und einen Großteil seiner Jugend auf der Insel verbracht.

Am Abend zieht es uns zurück in die lebhafteste Inselhauptstadt. Hier sehen wir den roten Feuerball hinter einem riesigen Tempeltor aus Marmor versinken. Vielleicht erinnern uns die Menschenmassen für einen kurzen Moment an Santorini oder Mykonos. Naxos ist jedoch noch vielerorts authentisch geblieben und zeigt uns Griechenland von seiner schönsten Seite. Selbst in der Hauptsaison genießen wir viele idyllische Ecken der Insel noch ganz für uns allein, spätestens dann hat uns das Naxos-Fieber gepackt!



BLICK AUF DIE ALTSTADT VON NAXOS





Insel-Highlights

- | | |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| #1 In den Gassen von Chora | #6 Bergdörfer Filoti & Apiranthos |
| #2 Portara von Naxos | #7 Ausflug in Naxos Norden |
| #3 Badeparadies im Südwesten | #8 Tagestour in den Süden |
| #4 Chalki in der Tragea-Ebene | #9 Historische Schätze |
| #5 Marmorzentrum von Naxos | #10 Kulinarische Highlights |
-

#1 In den Gassen von Chora

Griechenland wie aus dem Bilderbuch: Bunte Fischerboote schippern im Meer, dahinter ziehen sich weiße Würfelhäuser pyramidenförmig einen 30 m hohen Festungshügel hinauf. Die Hauptstadt Chora mit ihrer pittoresken Altstadt samt verwinkeltem mittelalterlichem Gassenlabyrinth gilt als eines der schönsten Kykladen-Highlights. Nimm dir einen Tag Zeit, um die Hauptstadt mit ihren mehr als 7.000 Einwohnern zu erkunden. Den schönsten Ausblick auf Chora genießt du übrigens vom Kloster Chrisostomou und der Theologaki Kirche, etwa 3 km außerhalb von Chora. Nahe dem La Paloma Restaurant findest du den großen kostenfreien Gemeindeparkplatz. Vom Parkplatz führt die Straße Ariadnis vorbei an der beliebten Naxos Bakery.



Baden & Strände

Ag. Prokopios & Ag. Anna Langgezogener Küstenabschnitt mit türkisblauem Meer und karibischer Kulisse. Voll organisiert mit Sonnenschirmverleih, Tavernen und Wassersport. In der Hauptsaison sehr frequentiert.

Alyko Strände Idyllische naturbelassene Badebuchten rund um die alte Hotelruine. Feiner Sandstrand und kristallklares Wasser mit einigen Steinen im Uferbereich. Kaum schattenspendende Bäume vorhanden.

Avraam (Abrahmi) Ruhiger Kiesstrand mit größeren Steinen im Nordwesten der Insel. Einige Tamarisken spenden Schatten, ansonsten ist der Strandabschnitt naturbelassen und auch im Hochsommer kaum frequentiert. Etwas südlich liegt die noch ruhigere Mikra Bay.

Hawaii Paradiesischer Sandstrand umgeben von Sandsteinklippen mit türkisblauem, klarem Wasser. Der Strand ist nicht organisiert und bietet keinen Schatten. Hohe Wellen bei starkem Wind. Schmäler, steiler Abstieg hinunter zum Strand. In der Nebensaison angenehm ruhig (z.T. auch FKK).

Kastraki Kilometer langer Sandstrand mit herrlich kristallklarem Wasser im Südwesten der Insel. In den meisten Bereichen nicht organisiert, selbst in der Hauptsaison findet hier jeder ein ruhiges Plätzchen.



Restaurants & Cafés

Agios Prokopios

Symposium Edles Restaurant mit fantasievoller Inselküche zu einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Terrasse mit Meerblick und super Service.

Alyko

Faros tou Alykou Restaurant mit Meerblick oberhalb vom Glyfada Beach mit schmackhaften Gerichten zu fairen Preisen. Direkt dahinter liegt das gleichnamige Hotel des sympathischen Gastgebers Stefanos.

Chalki

Mitos ARTernative BAR Pizzeria in den Gassen von Chalki. Leckere Pizzen, Fladenbrote, Salate und Pasta. Rustikales Ambiente mit Sitzgelegenheiten unter einer Weinpergola, gute Preise und freundliche Bedienung.

Kinidaros

Stou Vasilarakou Traditionelles Grillrestaurant mit deftigen Fleischgerichten (eigene Schlachtereie). Gute Auswahl an Naxos-Käsesorten.



Fortbewegung

Naxos besitzt zwar nur eine Nord-Süd-Ausdehnung von 32 km, dennoch sind die Entfernungen durch das bergige Terrain nicht zu unterschätzen. Die Straßen schlängeln sich im Hinterland in unzähligen Kurven durch die zerklüftete Landschaft und das kostet entsprechend mehr Zeit. Die Küstenstraße von Agia Anna über Plaka nach Mikri Vigla ist ein reiner Schotterweg. Alternativ sind die Orte mittels Asphaltstraße über Vivlos verbunden.

Mietwagen In Chora findest du zahlreiche Mietwagenverleiher, ein Vergleich der Kundenbewertungen lohnt vorab. Für die Hauptsaison empfiehlt es sich bereits im Voraus ein Fahrzeug zu reservieren. Unsere Empfehlungen:

- **Drivingspot Naxos:** direkt am Hafen Chora, www.naxosrentcar.gr
- **Konstantakis »New Car«:** Ioan. Paparigopoulou Chora, www.new-car.gr

Bus Der ÖPNV verbindet mit 10 Buslinien zuverlässig alle größeren Ortschaften und Strände der Südwestküste. Der zentrale Busbahnhof von Naxos-Stadt befindet sich hinter dem Kastro-Berg, oberhalb vom Stadion. Fahrpläne sind einsehbar bei KTEL Naxou: www.naxosbuses.com

Taxis Am Hafen, Airport JNX und im Stadtgebiet sowie in Agios Prokopios stehen ausreichend Taxis bereit.

Transport & Fähre

Naxos National Airport »Apollon« Kleiner, in die Jahre gekommener Flughafen, der von Athen aus bedient wird. Renovierungsbedürftiges Gebäude ohne Klimaanlage oder sonstige Einrichtungen. Die kurze Landebahn ist nur für kleine Propellermaschinen geeignet. Vom Flughafen bis zum Hafen in Naxos-Stadt sind es etwa 3,5 km.

Hafen von Naxos Am großen Fähranleger im Norden der Hauptstadt legen sowohl die großen Autofähren als auch die Schnellkatamarane von Piräus und den Nachbarinseln an. Etwas südlich befindet sich die Marina sowie der kleine Hafen für die Fähre Express Skopelitis, welche Amorgos und die Kleinen Kykladen ansteuert. Die Ticketbüros befinden sich direkt an der Uferpromenade (Protopapadaki Straße).

Bei diesen Reiseagenturen auf Naxos kannst du Fahrtickets kaufen und dich beraten lassen:

Zas Travel (Blue Star)

Port of Naxos, 843 00 Naxos

Tel: +30 22850 23331

e-mail: info@zastravel.com

Passenger Tours (Seajets)

Protopapadaki, Chora

843 00 Naxos

Tel: +30 22850 24371

E-Mail: passenger_tours@hotmail.com

Naxos Tours (Fast Ferries, Golden Star)

Protopapadaki, Chora

843 00 Naxos

Tel: +30 22850 24000

E-Mail: info@naxostours.net

Übernachten auf Naxos

Chora

€-€€ | **Ep'Avlis Boutique Apartments** Schöne Apartments im Herzen von Naxos-Stadt, nur wenige Gehminuten zur Uferpromenade.

€€ | **Emery Suites** Stilvolles 4-Sterne-Hotel in der Altstadt. Dekorativ eingerichtete Zimmer, zuvorkommendes Personal und gutes Frühstück.

Inselnorden

€ | **Flora's Apartments** Gastgeberin Christina vermietet einfache Studios samt Meerblick zu günstigen Preisen im Küstenort Apollonas.

€-€€ | **Petrino** Familiengeführtes Hotel in Abrami, nur 5 Gehminuten vom Strand entfernt. Geräumige Zimmer und umfangreiches Frühstück.

Inselwesten

€-€€ | **Coralli Beach Apartments** Einfacher Apartment-Komplex im Badeort Mikri Vigla unweit des Strandes. Freundliche Besitzer und günstige Preise.

€-€€ | **Naxian Althea** Der sympathische Spiros vermietet moderne Studios mit Balkon und Meerblick direkt am Strand von Agia Anna.

€€ | **Naxos Cave Suites** Tolles Aparthotel im Kykladenstil bei Stelida.

Inselzentrum

€ | **Naxian vacation with sea view** Die herzliche Georgia vermietet ein großes und gut ausgestattetes Apartment in Glinado. Idyllische Lage mit Gartenterrasse und Blick auf Chora, sowie herrlicher Sonnenuntergang.

€€ | **Naxos Infinity Villa & Suites** Zwei schöne Ferienwohnungen in ländlicher Lage bei Galanado mit großem Pool und Ausblick auf Chora.

€€-€€€ | **Ayiopetra Exclusive Getaways** Exklusive Anlage mit Steinhäusern bei Sangri. Leckeres Frühstück und freundliches Personal.



ROMANTISCHES DINNER BEI APOSTOLIS

Reisepraktisches

#1 Geografischer Überblick	334
#2 Wetter auf den Kykladen	335
#3 Feiern wie die Griechen	336
#4 Blick in die Vergangenheit.....	340
#5 Lust auf Griechische Küche	342
#6 Tierwelt auf den Inseln	348
#7 Exkurs in die Botanik	350
#8 Kleines Inselhüpfen 1x1	352
#9 Nützliche Reiseinfos.....	356
#10 Sprachführer Griechisch.....	362



Damit du für dein Inselhüpfen perfekt gerüstet bist, bekommst du anbei noch ein paar wichtige Begriffe als kleines Inselhüpfen 1x1 mit an die Hand. Sie sind nützlich für das Verständnis der griechischen Inselwelt und werden dir auf deiner Reise vermutlich öfter begegnen.

A

Ägäis – Ist die Kurzbezeichnung für das Ägäische Meer, einem Teil des Mittelmeeres. Die Ägäis hat eine Nord-Süd-Ausdehnung von 650 km und beinhaltet den Großteil der griechischen Inseln.

Agia/Agios – Ist das griechische Wort für Heilige/Heiliger. Die Namen von Kirchen und Kapellen tragen ebenfalls diese Vorsilbe, z.B. Agios Dimitrios oder Agia Marina. Ihre Ikonen (Heiligenbilder) werden in den Kirchenhäusern verehrt.

B

Bougainvillea – Auch Drillingsblume genannt. Die markante Kletterpflanze ziert viele Hausfassaden mit ihren gelben, violetten, roten und weißen Blüten. Tolles Fotomotiv!

C

Chora – Bezeichnet den (ursprünglichen) zentralen Ort einer Insel. Das griech. Wort Chora bedeutet so viel wie »Land«, bzw. »ländlich«.

Choriatiki – Land- oder Bauernsalat. Der »Greek Salad« ist der Evergreen unter den Vorspeisen. Selbst bei den Griechen ist er sehr beliebt. Die kretische Variante wird mit Gersten-Zwieback (Paximadi) serviert.

D

Dolmades – Auch Dolmadakia genannt, sind mit Reis oder Hackfleisch gefüllte Weinblätter. Auf den Inseln gelten sie als typisch griechische Vorspeise.

E

Ellinikos Kafes – Ist die Bezeichnung für den griechischen Kaffee. Er wird traditionell in einem Kupferkännchen (Briki) erwärmt und mit Kaffeesatz serviert, daher nicht umrühren.



Kalo Taxidi!

Dir ist während deines Inselhüpfens eine Unstimmigkeit in unserem Reiseführer aufgefallen? Dann freuen wir uns über einen Hinweis! Nur durch deine Anregungen und deine konstruktive Kritik können wir diesen Reiseführer für zukünftige Leserinnen und Leser noch besser gestalten.

Schreib uns einfach an: info@greece-moments.com

Hier kaufen: E-Book Inselhopping



© www.Greece-Moments.com